

					<p>„Das "Verzeichnis der Mikroformen zur Geschichte in der Bayerischen Staatsbibliothek" (VMG-BSB) (früher: "Gesamtverzeichnis der ausländischen mikroverfilmten Archivalien") führt alle in der BSB vorhandenen Bestände an (kommerziell) mikroverfilmten und ansonsten unveröffentlichten Materialien auf, darüber hinaus auch Bücher, Zeitschriften, Zeitungen und Flugschriften, die nicht einzeln, sondern in Sammlungen verfilmt wurden und die für Forschungen im Bereich Geschichte und Politik nützlich erscheinen“ http://www.bsb-muenchen.de/Verzeichnis-der-Mikroformen-zur-Geschichte.441.0.html [30.10.2013]. „Erscheint neben einer Papierausgabe gleichzeitig eine Mikroformausgabe, so ist die Papierausgabe abzuliefern“ Pflichtstückgesetz vom 6. August 1986, Art. 1 (4).</p>
		Aktiv und passiv Sammeln	Nur passiv Sammeln	Eigene Kopie anfertigen	Bemerkung
2.2	Schallplatten	x			„92.000 Musik-Tonträger“ http://www.bsb-muenchen.de/Musikabteilung.288.0.html [30.10.2013].
2.3	Magnetband (Band/Kassette)	x			„92.000 Musik-Tonträger“ http://www.bsb-muenchen.de/Musikabteilung.288.0.html [30.10.2013].
2.4	VHS Videokassetten	x			„Eines der beiden jeweils abzuliefernden Exemplare behält die Bayerische Staatsbibliothek“ Peter Pförsich (2005), S. 26. „Die so erhaltenen Filmbestände werden jedoch nicht als Pflichtexemplare, sondern als Geschenke inventarisiert und katalogisiert“ Peter Pförsich (2005), S. 26. „Die BSB hat ca. 1.100 Videokassetten in ihrem Bestand“ Peter Pförsich (2005), S. 27.
2.5	Disks (CD, CD-ROM, DVD, Blu-Ray)	x			„Eines der beiden jeweils abzuliefernden Exemplare behält die Bayerische Staatsbibliothek“ Peter Pförsich (2005), S. 26. „Für die aktuelle Literaturversorgung haben die elektronischen Medien rasch an Bedeutung gewonnen, sei es als Offlineversion auf CD-ROM oder als Netzpublikation im Online-Direktzugriff“ http://www.bsb-muenchen.de/Erwerbungsgrundsaeetze-und-Erwerbungsprofile.335.0.html [30.10.2013].
Elektronisch lesbare Dokumente - trägerunabhängig					
3.1	E-Books	x			„E-Books. Letztere bestehen zu einem Grossteil aus Titeln, die über DFG-geförderte Nationallizenzen zur Verfügung stehen. Der darüber hinausgehende Ausbau des lokalen E-Book-Angebots stellt ein wichtiges Desiderat für die weitere Entwicklung des digitalen Bestandesaufbaus dar“ Jahresbericht 2011, S. 23.